RHEINMETALL

DE0007030009 | RHM | Deutschland

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

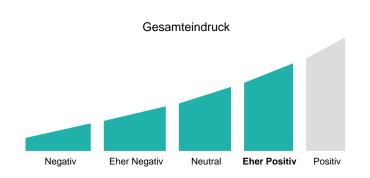
EUR 480,10

RHEINMETALL gehört zur Branche Automobile & Zubehör und dort zum Sektor Automobilteile & Zubehör.

Mit einer Marktkapitalisierung von 23,24 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 543,40 und EUR 233,80. Der aktuelle Preis von EUR 480,10 liegt 11,6% unter ihrem höchsten und 105,3% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: RHEINMETALL: 82,9%, Automobile & Zubehör: -12,8%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
RHEINMETALL	DE	480,10	67,3%	23,24	***		12,2	25,9%	2,0%	2,2%	
Automobile & Zubehör (AUT@EP)	EP	184,00	-5,8%	608,82	****		5,6	7,3%	5,6%	-3,0%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

Das erwartete jährliche
Gewinnwachstum von 25,9%
entspricht 3,5 mal dem
Branchendurchschnitt von 7,3%.

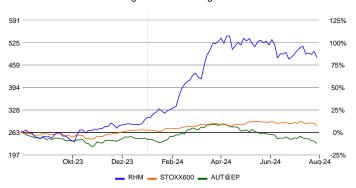


Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 8,9% ist höher als der Branchendurchschnitt von 6,0%.

Die erwartete Dividende von 2,0% liegt wesentlich unter dem Branchendurchschnitt von 5,6%.

Das prognostizierte KGV ist sehr hoch. Mit 12,2 ist es 2,2 mal so hoch wie der Branchendurchschnitt von 5,6.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	RHM		Die letzte Analyse bestätigt die am 30. April 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Eher Positiv".
Gesamteindruck			Verschlechterung von positiv auf eher positiv am 30-Apr-2024.
Sterne	***	****	Drei Sterne seit dem 16-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Positive Analystenhaltung seit 16-Jul-2024. Die positiven Gewinnrevisionen begünstigen diese Aktie in einem durch die Analysten belasteten Umfeld.
Potenzial	*	*	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Negative Tendenz seit dem 14-Jun-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	vs. STOXX600. Der Titel zeigt eine relative Outperformance in einem negativen Umfeld .
Sensitivität			Gesamthaft wird die Sensitivität von RHEINMETALL im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit dem 30-Jan-2024.
Zielpreis	561,73 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 480,10 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 561,73 (+17%).

RHEINMETALL - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
RHEINMETALL	RHM	DE	480,10	67,3%	23,24	***		12,2	25,9%	2,0%	17,0%	
HELLA GMBH & KGAA	HLE	DE	86,40	4,7%	10,41	****		20,8	25,8%	1,8%	6,0%	
SCHAEFFLER	SHAU	DE	4,86	-13,1%	3,60	***		4,1	11,0%	8,3%	17,5%	
VITESCO TECHNOLOGIES	VTSC	DE	54,00	-31,0%	2,42	***		5,6	45,5%	2,2%	19,4%	
O REILLY AUTOMOTIVE	ORLY	US	1.137,02	19,7%	66,75	***		23,0	16,6%	0,0%	5,0%	
AUTOZONE	AZO	US	3.177,67	22,9%	53,78	***		17,4	13,7%	0,0%	5,0%	
COPART	CPRT	US	51,73	5,6%	50,26	***		31,9	22,2%	0,0%	-7,9%	
DENSO	6902	JP	2.240,00	5,3%	45,25	***		10,3	18,3%	2,9%	15,7%	
CARVANA CO	CVNA	US	137,20	159,2%	29,68	***		60,6	83,8%	0,0%	18,5%	
TOYOTA INDUSTRIES	6201	JP	11.015,00	-4,2%	24,70	****		10,8	10,7%	2,6%	-5,0%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von RHEINMETALL, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- RHEINMETALL fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Automobile & Zubehör.

Das fundamentale Kurspotenzial von RHEINMETALL ist gut.

Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (2,30). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen 🖈

RHEINMETALL erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 13 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach oben um 4,9% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 16. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ★

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 14. Juni 2024 bei EUR 479,20 eingesetzt hat.

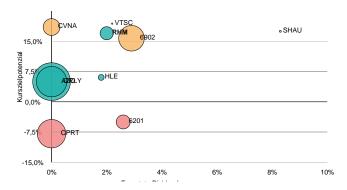
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 2,2%, wobei die negative technische Tendenz nuanciert betrachtet werden sollte. Die Investoren zeigen doch ein gewisses Interesse für diesen Wert.

Die Referenzbranche Automobile & Zubehör registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 2,0% erwartet, für deren Ausschüttung RHEINMETALL 24,7% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,89 reagiert der Kurs von RHEINMETALL auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,89%.

Korrelation 0,30 Dies bedeutet, dass 9% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 26,5%, 12 Monate: 30,2%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. RHEINMETALL hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 abzuschwächen. Sie ist damit ein defensiver Wert bei Marktkorrekturen, da sie die Tendenz hat, Indexrückgänge um durchschnittlich -0,89% weniger stark nachzuvollziehen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. RHEINMETALL zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -2,63%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Sensitivität von RHEINMETALL im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit dem 30. Januar 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell drei unserer vier Sterne. Der Preis der Aktie ist fundamental betrachtet interessant mit aus Analystensicht intakten Zukunftsaussichten. Auch hat sich der Kurs relativ zum STOXX600 Index in den letzten vier Wochen ehrbar geschlagen. Über 40 Tage betrachtet ist der Kurstrend jedoch ohne Momentum.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit nur einem erfüllten Sternekriterium, eher unfreundlich. Ein Teil der positiven Situation ist unternehmensspezifisch.

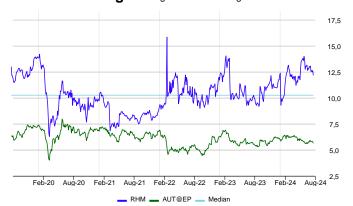
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit mit unterdurchschnittlichen Kursverlusten auf Stressignale reagiert. Dieses defensive Kursverhalten werten wir als positiv. Es ist ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter dessen Berücksichtigung ergibt sich ein leicht positiver Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	12,2
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	25,9%
Dividende (Ex Date : 15-Mai-2024)	EUR 3,17
Anzahl Analysten	13
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	<u> </u>

RHEINMETALL - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



RHEINMETALL ist mit einem vorausschauenden KGV von 12,16 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Automobile & Zubehör mit 5,62. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 10,25.

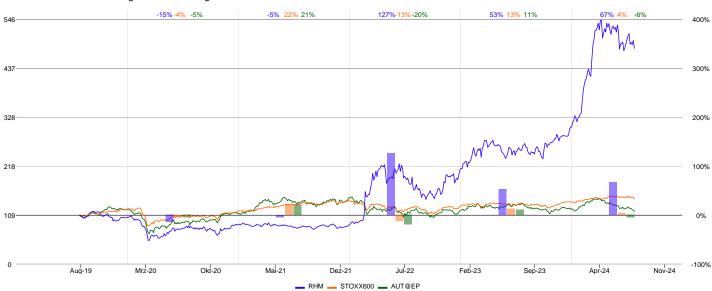
Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 2,0%, während der Durchschnittswert der Branche von RHEINMETALL mit 5,6% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 24,7% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

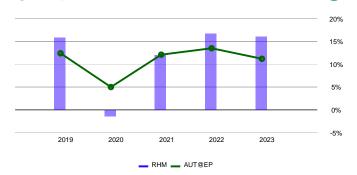
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 2.6%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024

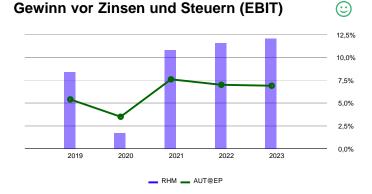


Die Rheinmetall AG bietet weltweit Technologien für Mobilität und Sicherheit an. Das Unternehmen ist in fünf Segmenten tätig: Fahrzeugsysteme, Waffe und Munition, Elektronische Lösungen, Sensoren und Aktuatoren sowie Werkstoffe und Handel. Das Segment Fahrzeugsysteme bietet Kampf-, Logistik-, Unterstützungs- und Spezialfahrzeuge an, darunter gepanzerte Kettenfahrzeuge, CBRN-Schutzsysteme, Artillerie, Turmsysteme sowie Logistik- und taktische Fahrzeuge auf Rädern. Das Segment Weapon and Ammunition bietet Lösungen für Feuerkraft und Schutz, wie Waffen und Munition, Schutzsysteme, Treibstoffe sowie internationale Projekte und Dienstleistungen. Das Segment Elektronische Lösungen bietet eine Kette von vernetzten Systemen wie Sensoren, Vernetzungsplattformen, automatisierte, vernetzte Effektoren für Soldaten und Lösungen für den Schutz des Cyberspace sowie Schulungs- und Simulationslösungen. Die Produkte umfassen Luftverteidigungssysteme, Soldatensysteme, Führungs-, Kontroll- und Aufklärungssysteme, Feuerleitsysteme, Sensoren und Simulationen für Heer, Luftwaffe, Marine und zivile Anwendungen. Das Segment Sensoren und Aktuatoren bietet ein Produktportfolio, das Abgasrückführungssysteme, Drosselklappen, Regelklappen und Abgasklappen für Elektromotoren, Magnetventile, Aktuatoren und Ventiltriebsysteme, Öl-, Wasser- und Vakuumpumpen für Pkw, Nutzfahrzeuge sowie leichte und schwere Offroad-Anwendungen und industrielle Lösungen umfasst. Das Segment Werkstoffe und Handel entwickelt Systemkomponenten für die Basismotoren, wie Motorblöcke, Strukturbauteile und Zylinderköpfe, Gleitlager und Buchsen sowie Ersatzteile. Darüber hinaus ist das Unternehmen auf dem Ersatzteilmarkt tätig. Das Unternehmen war früher unter dem Namen Rheinmetall Berlin AG bekannt und änderte 1996 seinen Namen in Rheinmetall AG. Die Rheinmetall AG wurde 1889 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Düsseldorf, Deutschland.

Eigenkapitalrendite



☺



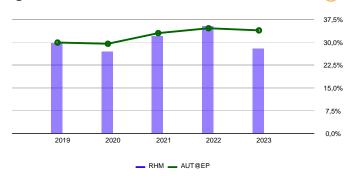
Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei RHEINMETALL lag der mittlere ROE bei 12% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 11%.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 16% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 12%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von RHEINMETALL liegt im historischen Mittel bei 9%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 6%.

Die zuletzt ausgewiesenen 12% liegen über dem historischen Mittel von 9%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Book Value / Price

100%
80%
60%
40%
2019
2019
2020
2021
2022
2023
0%

Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. RHEINMETALL weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 30% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 32%.

Die aktuellen 28% liegen nahe beim historischen Mittel von 30%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von RHEINMETALL liegt mit 45% unterhalb des Branchendurchschnittes von 67%.

Mit 27% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 45%.

2022 2	023
<u></u>)	<u></u>)
-Dec 31	-Dec
EUR	EUR
708	850 7%
2.060 2	2.676 22%
1.976 3	3.244 27%
5.206 7	7.092 59%
1.346 1	.641 14%
821 2	2.077 17%
7.991 11	.943 100%
931 1	.222 10%
454	410 3%
3.665 5	5.459 <i>46</i> %
517 1	.503 13%
2.812 3	3.317 28%
7.991 11	.943 100%
="	

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	<u>:</u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	5.658	6.410	7.176	100%
Kosten	2.628	3.029	5.361	75%
Bruttogewinn	2.795	3.132	1.507	21%
Admin- & Gemeinkosten	2.297	2.581	707	10%
Forschung & Entwicklung	337	351	374	5%
Betriebsertrag	556	645	838	12%
Abschreibungen	235	249	308	4%
Gewinn vor Extras	291	469	586	8%
Gewinn vor Steuern	613	743	867	12%
Dividenden	144	187	187	3%
Reingewinn	291	469	535	7%

Kennzahlen

Book Value	55,81	64,82	76,37
Anzahl Aktien ('000)	43.304	43.382	43.417
Anzahl Mitarbeiter	20.185	21.788	28.054

Ratios

Current Ratio	1,5	1,4	1,3
Langfristiges Eigenkapital	9,3%	6,5%	12,6%
Umsatz zu Aktiven	74,6%	80,2%	60,1%
Cash flow zu Umsatz	9,3%	11,2%	11,7%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.